

Das 5d Märchen Das magische Schloss

Es war einmal ein kleines, armes Mädchen namens Lara. Ihre Mutter war gestorben. Das kleine Mädchen war lieb und hatte ein gutes Herz. Sie hatte auch eine Zwillingsschwester. Die Zwillingsschwester lebte mit ihrem Vater und war reich. Lara lebte mit ihrem Stiefbruder Tom, der auch sehr lieb war.

Als Tom und Lara eines Tages im Wald nach Essen suchten, fanden sie einen roten Teppich. Sie stellten fest, dass dieser Teppich fliegen konnte. Sie setzten sich darauf und Lara sagte: „Teppich, Teppich, flieg uns zu meiner Zwillingsschwester.“

Der Teppich flog los und plötzlich begegneten sie einer bösen Hexe, die so tat, als sei sie eine nette, alte Frau. Die Hexe hatte vor, die Beiden in Frösche zu verwandeln. Das hatte sie auch mit Laras Zwillingsschwester und dem Vater getan.

Lara und Tom bemerkten aber, dass die Frau eine Hexe war. Sie hatte eine Warze in ihrem grünen Gesicht, eine schiefe Nase, hatte einen Zauberstab und auch einen fliegenden Besen. Daher sagten sie: „Danke liebe Frau, wir finden sie alleine, unser Teppich fliegt uns.“ So kamen sie zu einem Schloss.

Dort merkten sie, dass dieses Schloss magisch war. Allerdings waren dort nicht der Vater und die Schwester, sondern nur zwei Frösche. Sie fanden schnell heraus, dass diese Frösche der Vater und die Zwillingsschwester waren. Sie brauchten einen Zaubertrank, damit die Beiden wieder zu Menschen werden konnten. Lara und Tom mussten den Trank im Schloss finden. Nachdem sie den Trank gefunden hatten, teilten sie ihn auf und gaben ihn dem Vater und der Schwester.

Wenige Augenblicke später, waren sie wieder Menschen. Der reiche Vater und die Zwillingsschwester boten Lara und Tom an, bei ihnen im Schloss zu wohnen. Sie alle lebten glücklich bis ans Ende ihres Lebens.